

Die NPD ist die politische Kraft in Deutschland, die schon seit Jahrzehnten die jetzigen Thesen Thilo Sarrazins ihrer Ausländerpolitik zu Grunde legt. Damit diese Thesen und Kernforderungen auch Eingang in die reale Politik finden, bedarf es grundlegender gesellschaftlicher Veränderungen und des Engagements mutiger Bürger, die sich vom linken Meinungskartell nicht den Mund verbieten lassen. Die Zeit ist reif, den Multi-Kulti-Fantasten die Stirn zu bieten. Gestalten wir gemeinsam unser Land - aktiv, engagiert und mutig! Dann können wir etwas verändern!

Machen Sie mit!

Vorname

Name  Alter

Straße, Nr.

PLZ, Ort

ePost

Telefon

Ich interessiere mich für die NPD und bitte um kostenlose Übersendung von Infomaterial.

Ich möchte Mitglied der NPD werden.

Ich möchte zu Veranstaltungen eingeladen werden.

Ich möchte die kostenlose Gothaer Regionalzeitung „Der Rennsteig Bote“ abonnieren.

V.i.S.d.P. : S. Reiche, Jenaische Str. 25, 07747 Jena ; E.I.S.



0172 - 345 57 16



info@npd-gotha.de



Postfach 10 01 41, 99851 Gotha



www.npd-gotha.de

„Ich möchte nicht, dass das Land meiner Enkel und Urenkel zu großen Teilen muslimisch ist.“

Sarrazin hat  
Recht!



Nationaldemokratische Partei Deutschlands  
Die soziale Heimatpartei.

**NPD**  
Die Nationalen

## „Ich möchte nicht, dass wir zu Fremden im eigenen Land werden.“ Dr. Thilo Sarrazin

Ein Aufschrei ging durch die deutsche Medienlandschaft als die ersten Thesen Thilo Sarrazins veröffentlicht wurden. Der Tenor von Politikern und Journalisten war einhellig - so etwas darf man nicht sagen, am besten noch nicht einmal denken. Dass jedoch zwischen der Meinung dieses abgehobenen Politiker- und Medienkartells sowie der Meinung des Deutschen Volkes Welten liegen, wurde schnell deutlich. Verschiedene Meinungsumfragen machten klar, dass die große Mehrheit in Deutschland Sarrazin in seinen Aussagen Recht gibt, da die Zahlen und Fakten eine eindeutige

Sprache sprechen. Sarrazin hat Recht wenn er sagt, dass es sich Millionen von Ausländern auf Kosten des deutschen Steuerzahlers gut gehen lassen, dass sich in deutschen Großstädten islamische Parallelgesellschaften gebildet haben, dass Ausländer statistisch weit aus häufiger kriminell sind als Deutsche, dass Ausländer eine höhere Geburtenrate haben und dass diese Tatsachen zu einer Überfremdung des Deutschen Volkes und damit zur Abschaffung Deutschlands, wie wir es heute kennen, führen können.

Sarrazin sagt auch, dass die verantwortlichen Politiker diese Probleme verharmlosen, verschweigen oder leugnen. Dieses Phänomen konnte man in den vergangenen Wochen der Debatte wieder ganz deutlich erkennen. Für die Gothaer Kreistagsabgeordnete der Grünen und Vizepräsidentin des Bundestages, Kathrin Göring-Eckardt, ist es bspw. „spannend“ zu sehen, wie sich unser Land im Zuge einer ungebremsten Zuwanderung verändert. Diese Aussagen

## Millionen Fremde kosten uns Milliarden!

Ausländer kosten jeden einzelnen von uns statistisch 1.252 EUR im Jahr.

Für Ausländer zahlen wir jährlich 6,6 Mrd. EUR Krankenversicherung und 2,8 Mrd. Arbeitslosenversicherung.

Ausländer erhalten jährlich 5,1 Mrd. EUR an Hartz-IV-Leistungen.

Die indirekten Kosten für Schäden durch Ausländerkriminalität belaufen sich jährlich auf 6,1 Mrd. EUR.

Leistungen für Asylbewerber kosten im Jahr 4,1 Mrd. EUR.

sind symptomatisch für eine Politikerkaute, die das Geld des deutschen Steuerzahlers mit vollen Händen für eine Migrations- und Integrationsindustrie aus dem Fenster wirft. Bis 2007 haben die in Deutschland lebenden Ausländer bereits mehr als eine Billion (!) Euro mehr aus unseren Sozialsystemen herausgenommen, als sie in diese einbezahlt ha-

ben. Dies entspricht fast zwei Drittel der gesamten Staatsverschuldung. Ein Somalier bspw. bekommt bei uns monatlich mehr an staatlichen Leistungen als er in seinem Heimatland in einem Jahr verdienen würde. Selbst illegale Einwanderer haben gleichen Anspruch auf Kindergeld - ohne jemals in unser Sozialsystem eingezahlt zu haben -, wie ein deutscher Arbeitnehmer der brav seine Steuern und Abgaben bezahlt. Und wie kann man es einem deutschen Hartz-IV-Empfänger erklären, dass für ihn eine Arbeitspflicht besteht, illegale Einwanderer aber, die hier ebenfalls Hartz-IV beziehen, nicht zu Arbeitsleistungen herangezogen werden dürfen. Da aufgrund dieser maßlosen Geldverbrennung zugunsten von Ausländern deutschen Hartz-IV-Empfängern nun das Elterngeld gestrichen wird, kann es nur eine Konsequenz geben: Keine staatlichen Leistungen für Zuwanderer! Wir sind nicht das Sozialamt der Welt!

Und wir sind auch nicht für die Integration der hier lebenden Ausländer verant-

wortlich, sondern dies wäre die Aufgabe der Migranten selber gewesen. Das ist nicht passiert und deshalb muss endlich Schluß sein mit immer neuen Integrationsprogrammen. Was wir brauchen sind Rückführungsprogramme, die die nichtintegrierungswilligen Ausländer in ihre Heimatländer zurückschafft. Ein Anfang wäre die Einführung von Rückführungsbeauftragten, wie ihn die NPD zur Sitzung des Kreistages am 22.09. für den Landkreis Gotha beantragt hat.

Vor allem ist es aber an der Zeit, dass die Bevormundung der Multi-Kulti-Fanatiker aus Politik und Medien ein Ende hat. Wir Deutschen lassen uns nicht länger für dumm verkaufen und den Mund verbieten. Die Überfremdung und Islamisierung ist ein großes Problem und das muss man ansprechen dürfen. Thilo Sarrazin hat es vorgemacht, jetzt müssen wir nachziehen. Reden Sie mit ihren Freunden und Kollegen und machen Sie wie Sarrazin deutlich:

**„Wir möchten nicht, dass wir zu Fremden im eigenen Land werden.“**



„Ich bin fest davon überzeugt, dass es für viele Türken in Europa nur einen Weg in die Zukunft geben wird - den Heimweg!“

Dr. Udo Ulfkotte,  
Politikwissenschaftler & Publizist

„Die Minarette sind unsere Bajonette, die Kuppeln unsere Helme, die Moscheen unsere Kasernen, die Gläubigen unsere Soldaten.“  
Recep Erdogan, Türkischer Ministerpräsident

[www.npd-gotha.de](http://www.npd-gotha.de)